

# Neuerungen im Kinder- und Jugendstärkungsgesetz

Leitung Erzieherische Hilfen Stefanie Voráč



...natürlich  
**BERGKAMEN**

# Themenüberblick

1. Besserer Kinder- und Jugendschutz
  2. Stärkung der Rechte von Kindern und Jugendlichen
  3. Hilfen aus einer Hand für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung
  4. Mehr Prävention vor Ort
  5. Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien
- 

# 1. Besserer Kinder- und Jugendschutz

- Zusammenarbeit im Kinderschutz

Verbesserung der Kommunikation mit  
Berufsheimnisträger\*innen

- Schutzkonzepte

Schutzkonzepte für Kinder und Jugendliche in Pflegefamilien  
und Einrichtungen verpflichtend

- Heimaufsicht

Anforderungen an Betriebserlaubnis, Kontrollen ohne Anlass  
möglich

- Kontrolle der Auslandsmaßnahmen

- Behördenaustausch

# 1. Besserer Kinder- und Jugendschutz

## Auswirkungen auf die Praxis

- Standardprozesse müssen verändert werden
- Schutzkonzepte müssen entwickelt werden
- Verstärkter Austausch mit dem Landesjugendamt
- Stärkere Kontrolle von Auslandsmaßnahmen
- Netzwerkarbeit und Kooperation mit anderen  
Behörden rückt noch mehr in den Fokus
- Überwindung von Systemgrenzen

## **2. Stärkung der Rechte von Kindern und Jugendlichen**

- Begleitung von Careleavern und Rückkehroption
- Reduzierung der Kostenheranziehung
- Bindungen stärken und Beziehungen des Kindes erhalten
- Beteiligung nicht sorgeberechtigter Eltern
- Perspektivplanung verbindlich im Hilfeplan
- Übergangsplanung

## 2. Stärkung der Rechte von Kindern und Jugendlichen

### Auswirkungen auf die Praxis

- Koordination des Einbezugs relevanter Dritter in die Hilfeplanung
- Stützende Hilfen für Eltern nach einer Unterbringung
- Unterstützung von Pflegepersonen
- Beschwerdemöglichkeiten einrichten
- Kooperation mit anderen Sozialleistungsträgern

# **3. Hilfen aus einer Hand für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung**

## **3-Stufen-Plan zur inklusiven Lösung**

- 2021 verbindliche inklusive Jugendhilfe, Verbesserung der „Nahtstellen“
- 2024 – 2027 Verfahrenslotse im Jugendamt
- 2028 Jugendhilfe-Zuständigkeit für alle jungen Menschen („inklusive Lösung“)
- Voraussetzung bis zum 01.01.2027 wird ein entsprechendes Bundesgesetz verabschiedet

# 3. Hilfen aus einer Hand für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung

## Auswirkungen auf die Praxis

- Inklusive Förderung auch in der Kindertagespflege
- Auflösung heilpädagogischer Kitas 2026
- Jugendarbeit inklusiv gestalten
- Insoweit erfahrene Fachkräfte inklusiv ausbilden
- Inklusion in der Jugendhilfeplanung und Qualitätsentwicklung verankern
- Kooperation mit Trägern der Eingliederungshilfe
- Gesamtplanverfahren

## 4. Mehr Prävention vor Ort

- Stärkung präventiver Angebote und der allgemeinen Förderung von Familien
- Niederschwelliger Zugang zu Hilfen (in Notsituationen), Vermittlung z.B. durch Erziehungsberatungsstelle
- Sozialraumorientierung in der Jugendhilfeplanung
- Berücksichtigung von Angeboten im Sozialraum
- Eigene Regelungen für Schulsozialarbeit

## 4. Mehr Prävention vor Ort

### Auswirkungen auf die Praxis des Jugendamtes

- Ausbau präventiver Angebote im Sozialraum
- Ausbau allgemeiner niederschwelliger Beratungsangebote
- Suche nach geeigneten Anbietern niederschwelliger Hilfen und nach Personal zur Vermittlung dieser Hilfen
- Koordination der Schulsozialarbeit

## **5. Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien**

- Subjektstellung der Kinder, Jugendlichen und Eltern
- Beteiligung als grundlegendes Gestaltungsprinzip
- Adressatenorientierte Beratung
- Verbesserte Umsetzung der praktischen Beteiligung
- Einrichtung von Ombudsstellen
- Uneingeschränkter Beratungsanspruch für Kinder und Jugendliche

# 5. Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien

## Auswirkungen auf die Praxis

- Verständliche, nachvollziehbare Beratungsformen und Beschwerdemöglichkeiten innerhalb des Jugendamtes
- Verständliche Information bei Inobhutnahmen
- Selbstvertretung fördern, Einbezug selbstorganisierter Zusammenschlüsse
- Beteiligung von Kindern, nichtsorgeberechtigten Eltern und weiteren wichtigen Bezugspersonen

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit